

Germany-Stuttgart: Transport services (excl. Waste transport)

OJ S 101/2017 27/05/2017

Contract notice**Services****Legal Basis:**

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Postbeamtenkrankenkasse, Hauptverwaltung

Postal address: Maybachstr. 54/56

Town: Stuttgart

NUTS code: DE111 Stuttgart, Stadtkreis

Postal code: 70469

Country: Germany

Contact person: Frau Hanne Ruf

E-mail: einkauf@pbeakk.de**Internet address(es):**Main address: www.pbeakk.de**I.3. Communication**

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://www.dtv.de/Center/company/announcements/categoryOverview.do?method=search&searchString=%22CXP4YDWYBLA%22>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://www.dtv.de/Center/company/announcements/categoryOverview.do?method=search&searchString=%22CXP4YDWYBLA%22>

I.4. Type of the contracting authority

Body governed by public law

I.5. Main activity

Health

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement**II.1.1. Title**

Organisation / Durchführung der Krankenrückholung aus dem Ausland – weltweit.

Reference number: FV5-04/04/2017

II.1.2. Main CPV code

60000000 Transport services (excl. Waste transport)

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Umfassende Organisation und/oder Durchführung der weltweiten Krankentrückholung für die versicherten Personen der Postbeamtenkrankenkasse (PBeaKK), die in den ergänzenden Versicherungsschutz der Auslands-Krankenergänzungsversicherung (AKEV) aufgenommen sind.

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

60400000 Air transport services, 60440000 Aerial and related services, 85140000 Miscellaneous health services, 85141000 Services provided by medical personnel, 85143000 Ambulance services

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE Deutschland

Main site or place of performance: Bundesweit; Ort der Patientenaufnahme ist auftragsabhängig (weltweit). Zielland: Deutschland.

II.2.4. Description of the procurement

Der Auftragnehmer hat die Verpflichtung, nach Auftragserteilung durch die kranken oder verletzten Personen, die bei der PBeaKK eine AKEV abgeschlossen haben, diese aus allen Ländern der Welt in die Bundesrepublik Deutschland zurück zu transportieren.

Der Auftragnehmer stellt die versicherungsrechtlichen und medizinischen Voraussetzungen für den Rücktransport fest.

Der Auftragnehmer sichert die transportmedizinische Versorgungskette über die kürzest mögliche Wegstrecke bis zum ständigen Wohnsitz der erkrankten Person oder in das von dort nächsterreichbare Krankenhaus, das für die weitere adäquate Versorgung geeignet ist, mit folgenden Leistungen:

- a) Organisation des Transports zum Flughafen.
- b) Durchführung des Ambulanzfluges mit einem geeigneten Ambulanzflugzeug oder Vermittlung von Plätzen im Linien- oder Charterverkehr (ggf. mit sogenanntem Stretcher = Liegeeinrichtung an Stelle von Passagiersitzen) mit/ohne ggf. medizinischer Begleitung.
- c) Durchführung des Rücktransports mit Krankentransportwagen, Zug oder sonstigem öffentlichen Transportmittel mit/ohne ggf. medizinischer Begleitung (Bodentransport).
- d) Gewährleistung der medizinischen Versorgung des Patienten während des Transports durch entsprechendes Fachpersonal sowie im Bedarfsfall Bereitstellung einer über die Regelausstattung hinausgehenden Sonderausstattung des Ambulanzflugzeuges.
- e) Betreuung der Angehörigen in Form von Information und ständiger Erreichbarkeit während der Organisation und der Durchführung der Krankentrückholung.

II.2.5. Award criteria

Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 01/08/2017 End: 31/07/2019

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Vertragsbeginn und damit Leistungsbeginn ist der 1.8.2017. Der Vertrag ist zunächst auf 24 Monate befristet und verlängert sich jeweils um weitere 12 Monate, jedoch maximal um 2 weitere Jahre, sollte er nicht mit einer Frist von 4 Monaten zum jeweiligen Laufzeitende durch den Auftraggeber gekündigt werden (einseitige Verlängerungsoption).

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Vertragsbeginn und damit Leistungsbeginn ist der 1.8.2017. Der Vertrag ist zunächst auf 24 Monate befristet und verlängert sich jeweils um weitere 12 Monate, jedoch maximal um 2 weitere Jahre, sollte er nicht mit einer Frist von 4 Monaten zum jeweiligen Laufzeitende durch den Auftraggeber gekündigt werden (einseitige Verlängerungsoption).

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

A) Berufs-/Handelsregistrauszug als Nachweis darüber, dass der Bieter im Berufs- oder Handelsregister nach Maßgabe der Rechtsvorschriften des Landes, in dem er ansässig ist, eingetragen ist.

zu A) Kopie (Nachweis darf zum Ende der Angebotsfrist nicht älter als 6 Monate sein) oder Eigenerklärung (Vorbereitetes Formblatt der Vergabestelle, Anhang 7A, Berufs-/Handelsregister) liegt unterschrieben vor.

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

A) Allgemeine (Firmen)Darstellung inkl. der Angaben des Leistungsspektrums und von Fallzahlen (weltweite Krankenrückholung) der letzten 3 Geschäftsjahre.

B) Bietererklärung zur Zuverlässigkeit gemäß Anhang 7B der Vergabeunterlagen.

C) Bestehen einer Luftfrachtführer-Haftpflichtversicherung (Passagierhaftpflichtversicherung) mit den Mindestpflichtversicherungssummen

— für Personenschäden je Fluggast 250.000

Sonderziehungsrechte (SZR) und

— für Güterschäden 17 SZR je Kilogramm.

D) Versicherungsbescheinigung gem. § 106 iVm § 102 Luftverkehrszulassungsverordnung (LuftVZO) für die Verkehrszulassung beim Luftfahrt-Bundesamt

(Luftfahrzeughalterhaftpflichtversicherung). Fluggesellschaften, die nicht unter deutschem Kennzeichen fliegen, benötigen eine entsprechende Insurance Certificate für die Verkehrszulassung beim Luftfahrt-Bundesamt.

Minimum level(s) of standards possibly required:

Zu A) Formlose Eigenerklärung.

zu B) Formblatt nach Anhang 7B der Vergabeunterlagen liegt unterschrieben vor.

zu C) Zum Zeitpunkt des Vertragsschlusses muss ein Versicherungsschutz bestehen. Die Versicherung ist während der gesamten Vertragslaufzeit aufrechtzuerhalten.

Der Auftraggeber behält sich die Einforderung der Kopie(n) vor.

Vorbereitete Formblatt „Versicherungen“ (siehe Anhang 7F zur Angebotsaufforderung) liegt ausgefüllt (=Ankreuzen nicht vergessen) und unterschrieben vor.

zu D) Zum Zeitpunkt des Vertragsschlusses muss ein Versicherungsschutz bestehen; Die Versicherung ist während der gesamten Vertragslaufzeit aufrechtzuerhalten.

Der Auftraggeber behält sich die Einforderung der Kopie(n) vor.

Vorbereitete Formblatt „Versicherungen“ (Anhang 7F zur Angebotsaufforderung) liegt ausgefüllt (=Ankreuzen nicht vergessen) und unterschrieben vor.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

A) Eine Referenzliste mit Referenzen aus dem Bereich der Organisation und Durchführung der Krankenrückholung aus dem Ausland der letzten 3 Jahre inkl. Ansprechpartner und Telefonnummern der Ansprechpartner.

B) Qualifikation der Einsatzleiter im Dienst des Auftragnehmers:

a) Abgeschlossene Berufsausbildung im medizinischen Bereich, wie z.B. Rettungssanitäter, Rettungsassistent, Arzt

b) Sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse

c) Flugbetriebliches Know-how (für die Flugplanung sowie die Einholung von Landeerlaubnissen und Überflugrechten)

C) Qualifikation der sonstigen Mitarbeiter (der Telefonzentrale und ggf. des Backoffice zur Telefonzentrale) im Dienst des Auftragnehmers:

a) Abgeschlossene Berufsausbildung im medizinischen Bereich

b) Sehr gute Deutschkenntnisse

D) Qualifikation der Ärzte im Dienst des Auftragnehmers:

1. Alle Ärzte besitzen gute Deutsch- und Englischkenntnisse und sind aktiv in den Rückholddienst eingebunden. Kenntnisse über die medizinische Infrastruktur weltweit sind vorhanden.

2. Voraussetzungen für den Flugeinsatz der Ärzte sind:

a) Fachkundenachweis für Notärzte oder außerhalb der BRD mindestens gleichwertiger Nachweis

b) Berufsübliche regelmäßige medizinische Fortbildung

c) Erfahrungen in der Notfallmedizin, Minimum 300 Einsätze

d) Mindestens ein Jahr Intensivverfahren und dabei kontinuierliche klinische Praxis

e) Spezialtraining Intensivtransportmedizin nach den Ausführungsempfehlungen der DIVI (Deutsche Interdisziplinäre Vereinigung für Intensiv und Notfallmedizin) oder außerhalb der BRD nach mindestens gleichwertigen Richtlinien.

E) Qualifikation der Rettungsassistenten im Dienst des Auftragnehmers:

a) Ausbildung zum Rettungsassistenten oder außerhalb der BRD mindestens gleichwertige Qualifikation

- b) Zusätzliche Berufsausbildung zur/zum Krankenschwester/-pfleger mit der Fachweiterbildung Anästhesie/Intensiv oder außerhalb der BRD mindestens gleichwertige Qualifikation.
- c) Mindestens drei Jahre hauptamtliche Berufserfahrung auf Arzt besetzten Rettungsmitteln
- d) Berufsübliche regelmäßige medizinische Fortbildung
- F) Qualifikation der Flugzeugpiloten im Dienst des Auftragnehmers:
 - a) Typenspezifische Kapitänsausbildung
 - b) Mindestens 2000 Flugstunden
- G) Ansprüche an firmeneigene Fluggeräte:

(Firmen)Eigene Jets (mindestens einer; alle Maschinen mit Sonderkennung) mit einer dem deutschen Standard entsprechenden neuesten flugtechnischen und (intensiv)medizinischen Ausstattung* sowie Heimatstandort in einem EU-Land. Diese Maschinen dürfen ausschließlich für die Luftrettung eingesetzt werden und besitzen uneingeschränkte Start- und Landerechte für Deutschland.

(* Maschinen verfügen über Lifeport-Liegen, Beatmungsbeutel, Beatmungsgerät, Stretcherauflage, Ampullarium, Vakuummatratze, Absaugpumpe, Haltevorrichtungen für die medizinischen Geräte sowie einer waagerechten Behandlungsmöglichkeit.).

Minimum level(s) of standards possibly required:

Zu A) Nachweis von mindestens 1 Referenz aus dem Bereich der Organisation und Durchführung der Krankenrückholung aus dem Ausland der letzten 3 Jahre liegt vor. Zum Nachweis ist ausschließlich Anhang 7C „Referenzblatt“ zu verwenden. Dieses muss enthalten:

 - Auftraggeber inkl. Adresse, inkl. Ansprechpartner (mit Angabe von Name und Telefonnummer des Ansprechpartners)
 - Art der ausgeführten Leistung/Vergleichsverträge (aus dem Bereich der Organisation und Durchführung der Krankenrückholung aus dem Ausland der letzten 3 Jahre)
 - Vertragsbeginn und ggf. Vertragsende,
 - betragsmäßiges Auftragsvolumen in EURO pro Jahr,
 - mengenmäßiges Auftragsvolumen der Rücktransporte nach

Deutschland: Als Jahressumme mit gerundeter prozentualer Angabe der tangierten Kontinente

zu B) zu Punkt a) bis c):

Vorbereitetes Formblatt „Bietererklärung Qualifikation“ (siehe Anhang 7D zur Angebotsaufforderung) liegt ausgefüllt (=Ankreuzen nicht vergessen) und unterschrieben vor.

zu C) zu Punkt a) und b):

Vorbereitetes Formblatt „Bietererklärung Qualifikation“ (siehe Anhang 7D zur Angebotsaufforderung) liegt ausgefüllt (=Ankreuzen nicht vergessen) und unterschrieben vor.

zu D) zu Punkt 1 und 2 a) bis e):

Vorbereitetes Formblatt „Bietererklärung Qualifikation“ (siehe Anhang 7D zur Angebotsaufforderung) liegt ausgefüllt (=Ankreuzen nicht vergessen) und unterschrieben vor.

zu E) zu Punkt a) bis d):

Vorbereitetes Formblatt „Bietererklärung Qualifikation“ (siehe Anhang 7D zur Angebotsaufforderung) liegt ausgefüllt (=Ankreuzen nicht vergessen) und unterschrieben vor.

zu F) zu Punkt a) und b):

Vorbereitetes Formblatt „Bietererklärung Qualifikation“ (siehe Anhang 7D zur Angebotsaufforderung) liegt ausgefüllt (=Ankreuzen nicht vergessen) und unterschrieben vor.

zu G) Nachweis von mindestens 1 (firmen)eigene Jet (mindestens einer; alle Maschinen mit Sonderkennung) mit einer dem deutschen Standard entsprechenden neuesten flugtechnischen und (intensiv)medizinischen Ausstattung* sowie Heimatstandort in einem EU-Land. Diese Maschinen dürfen ausschließlich für die Luftrettung eingesetzt werden und besitzen uneingeschränkte Start- und Landerechte für Deutschland.

Zum Nachweis ist ausschließlich Anhang 7E „Fluggeräte“ zu verwenden und zu unterschreiben. Dieses muss enthalten:
vorhandenen firmeneigenen Fluggeräte mit Angabe von
— Stückzahl und
— Bezeichnung (z.B. Jet)
sowie
die im Formblatt vorgesehene Bestätigung durch Unterschrift.

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

The procurement involves the establishment of a framework agreement
Framework agreement with a single operator

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 23/06/2017 Local time: 12:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 31/07/2017

IV.2.7. Conditions for opening of tenders

Date: 23/06/2017 Local time: 12:00

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: yes
Estimated timing for further notices to be published:
Spätestens 05.2021.

VI.3. Additional information

Bekanntmachungs-ID: CXP4YDWYBLA.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Bundeskartellamt, Vergabekammer des Bundes
Postal address: Villemombler Str. 76

Town: Bonn
Postal code: 53123
Country: Germany
E-mail: vk@bundeskartellamt.bund.de
Telephone: +49 2289499-0
Fax: +49 2289499-163
Internet address: <http://www.bundeskartellamt.de>

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Bundeskartellamt, Vergabekammer des Bundes
Postal address: Villemombler Str. 76
Town: Bonn
Postal code: 53123
Country: Germany
E-mail: vk@bundeskartellamt.bund.de
Telephone: +49 2289499-0
Fax: +49 2289499-163
Internet address: <http://www.bundeskartellamt.de>

VI.5. Date of dispatch of this notice

22/05/2017